

**s290 Auengley aus geringmächtigem Auenlehm auf Hochwasserablagerungen über sandig-kiesigen Flussbetsedimenten**
**Verbreitet auftretende Böden**

|                         |   |  |
|-------------------------|---|--|
| <b>Bodenformgruppe</b>  | s-AG12  |  |
| <b>Flächenanteil</b>    | 80–100 %  |  |
| <b>Nutzung</b>          | LN (verbreitet Acker)   |  |
| <b>Relief</b>           | flache, sohlenförmige Tiefenbereiche im Talboden des Rißtals  |  |
| <b>Bodentyp</b>         | Auengley; abgesenktes Grundwasser, Grundwasserstand z. Z. der bodenkundlichen Aufnahme: 8-13 dm u. Fl.                        |  |
| <b>Ausgangsmaterial</b> | geringmächtiger Auenlehm auf meist sandigen und sandig-lehmigen Hochwasserabsätzen über sandig-kiesigen Flussbettablagerungen |  |
| <b>Bodenartenprofil</b> | Ls2–Lt2;Lu–Tu3,G1–2   | 4–8 dm   |
|                         | Su2–Ls2,G2;(Hn)   | 7–>10 dm   |
|                         | S,G3–4  |  |
| <b>Karbonatführung</b>  | karbonathaltig ab 4–10 dm u. Fl   |  |
| <b>Gründigkeit</b>      | tief, Unterboden stellenweise schlecht durchwurzelbar   |  |
| <b>Waldhumusform</b>    | keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt        |  |
| <b>Humusgehalt</b>      | Oberbod. LN   | stark humos bis sehr stark humos   |
|                         | Unterboden  | schwach humos bis mittel humos   |
| <b>Bodenreaktion</b>    | LN  | schwach sauer bis mittel sauer   |
|                         | Wald  | keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist |
| <b>Bodenschätzung</b>   | LIIb2, LIIb3  |  |
| <b>Musterprofile</b>    | keine Angabe  |  |

**Begleitböden**

nur punktuell vorhanden

**Kennwerte**

|                               |  |
|-------------------------------|--|
| <b>Feldkapazität</b>          | mittel bis hoch (310–480 mm)                     |
| <b>Nutzbare Feldkapazität</b> | hoch bis sehr hoch (170–220 mm)                  |
| <b>Luftkapazität</b>          | mittel bis hoch, im Unterboden gering bis mittel |
| <b>Wasserdurchlässigkeit</b>  | mittel, stellenweise gering                      |
| <b>Sorptionskapazität</b>     | hoch bis hoch (150–240 mol/z/m <sup>2</sup> )    |
| <b>Erodierbarkeit</b>         | sehr gering bis gering                           |

**Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)**

|  |                           |                                |
|--|---------------------------|--------------------------------|
| <b>Standort für naturnahe Vegetation</b>   | hoch                      |                                |
| <b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>       | mittel (2.0)              |                                |
| <b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b> | LN: mittel bis hoch (2.5) | Wald: hoch bis sehr hoch (3.5) |
| <b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>   | LN: hoch (3.0)            | Wald: hoch (3.0)               |
| <b>Gesamtbewertung</b>                     | LN: 2.50                  | Wald: 2.83                     |

**Verbreitung und Besonderheiten**

rezente Aue der Riß am östlichen Rand der Rißniederung, Auenbereiche entlang des Neuen Grabens und der Rauglen westlich von Ehingen-Rißtissen (Lkr. Alb-Donau) sowie entlang der Dürnach ab ihrer Einmündung in das Rißtal bei Mietingen-Baltringen (Lkr. Biberach)